



RWS-Tagung

Das Forum
für Ihren fachlichen
Austausch!

RWS-Jahrestagung für Insolvenz- sachbearbeiter 2020 [GOI]

13. November 2020 in Köln



RWS Verlag
Kommunikationsforum

Weiterkommen im Wirtschaftsrecht.
Bücher. Zeitschriften. Seminare. Online.

- 9.00 Empfang mit Tee und Kaffee,
Ausgabe der Tagungsunterlagen
- 9.30 Beginn der Tagung
Begrüßung durch Prof. Dr. Jens M. Schmittmann
- 9.45 **Prisma Restschuldbefreiung – Entwicklungen, Erkenntnisse und Perspektiven zur (vorzeitigen) Erteilung der Restschuldbefreiung**
- (Vorzeitige) Erteilung der Restschuldbefreiung
 - Voraussetzungen
 - Voraussetzungen der vorzeitigen Erteilung der Restschuldbefreiung
 - Rechtsprechung und Praxis
 - Übergangsvorschriften
 - Erteilung der Restschuldbefreiung nach Maßgabe der RICHTLINIE (EU) 2019/1023 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Juni 2019
- Sylvia Wipperfurth, LL.M. (Com.), Dipl.-Rpfl. (FH), StWW SachverständigenInstitut für Insolvenz- und Wirtschaftsrecht, Alsdorf/Aachen*
- 10.35 Diskussion
- 10.45 **Tatort: Der Arbeitnehmer in der Insolvenz**
- Steuererklärungspflichten für Zeiträume vor und nach der Insolvenzeröffnung
 - Steuerliche Erstattungsansprüche als Neuerwerb
 - Steuernachzahlungen als insolvenzfreie Forderungen
 - Änderungen von Steuerbescheiden und die Folgen für die Insolvenzmasse
 - Ehegatte und Zusammenveranlagung
 - Nachtragsverteilung
- Holger Busch, ORR, Dipl.-Fw., Landesamt für Steuern, Koblenz*
- 11.35 Diskussion
- 11.45 Kaffeepause
- 12.00 **Aktuelle Herausforderungen in der Insolvenz-sachbearbeitung**
- Aus- und Absonderungsrechte in der Verwertung
 - Einkommen
 - Die Sache mit den Deliktfordernungen
- Dr. Jan Teerling, RA, FAInsR, M.M., Teerling Insolvenzverwaltung, Ibbenbüren*
- 12.50 Diskussion
- 13.00 Mittagessen
- 13.45 **Vergütung des Insolvenzverwalters**
- Überblick zur aktuellen Rechtsprechung
 - Praktische Hinweise zur Ermittlung der Teilungsmasse
 - Tipps zur Begründung von Zuschlagsfaktoren und zur Vermeidung von (hohen) Abschlägen auf die Regelvergütung
- Conny Prasser, Dipl.-Kffr., Dipl.-Rpfl. (FH), COPRA Consulting, Moritzburg*
- 14.35 Diskussion
- 14.45 **Der Umgang mit privilegierten Forderungen nach § 302 InsO in- und außerhalb des Insolvenzplans**
- Tatbestand und Voraussetzungen des § 302 InsO
 - § 302 InsO im Fall einer Steuerhinterziehung
 - Privilegierte Forderungen in der Vergleichsrechnung eines Insolvenzplans
 - Gestaltungsmöglichkeiten für den Planersteller
 - Gefahren für den Planersteller
- RiAG Dr. Benjamin Webel, Ulm*
- 15.35 Diskussion
- 15.45 Kaffeepause
- 16.00 **Digitalisierung in der Insolvenzverwaltung**
- Rechtlicher Rahmen der Digitalisierung in der Insolvenzverwaltung
 - Nutzung digitaler Werkzeuge in Teilbereichen
 - Tabellenführung
 - Arbeitnehmerangelegenheiten
 - Rechnungswesen und Steuern
 - Aufarbeitung von Anfechtungssachverhalten
 - Ausblick auf den Einsatz künstlicher Intelligenz in der Insolvenzverwaltung
- Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, RA, FAInsR, FAHandels-/GesR, FASteuerR, StB, FOM Hochschule Essen*
- 16.50 Diskussion
- 17.00 Abschlussdiskussion
- 17.15 Ende der RWS-Jahrestagung für Insolvenz-sachbearbeiter 2020

Teilnehmerstimmen

- „Perfekte Möglichkeit, in einem begrenzten Zeitraum die neuesten und wichtigsten Änderungen/Neuerungen zu erfahren. Praxisnähe ist in jedem Fall gegeben.“
- „Einfach top! Topaktuell und toprelevant!“
- „Eine fest geplante Veranstaltung im Jahr für Sachbearbeiter. Wie immer Top-Referenten mit Themen für jedermann.“
Nadine Dülpers, Rechtsanwältin Heidland Werres Diederichs
- „Behandelte Themen aktuell und praxisnah dargestellt. Sehr gute Referenten aus der Praxis. Nachvollziehbar und auf den Punkt konsolidiert.“
Marc Oliver Hoch, Schultze & Braun
- „Immer wieder gerne besuchte Veranstaltung!“
- „Wie immer sehr gut! Diese Veranstaltung ist immer wieder eine Bereicherung.“
- „Wie jedes Jahr praxisnahe Veranstaltung.“



**Holger Busch, ORR, Dipl.-Fw.,
Landesamt für Steuern, Koblenz**

Diplom-Finanzwirt und Oberregierungsrat Holger Busch leitet das Referat für Vollstreckung, Stundung, Erlass und Insolvenzordnung im Landesamt für Steuern in Koblenz. Er ist dort landesweiter Ansprechpartner für die Vollstreckungs- und Veranlagungsstellen der Finanzämter bei Fragen zum Vollstreckungs- und Insolvenzrecht. Daneben ist er in verschiedenen Bundesarbeitsgruppen der Finanzverwaltung mit Bezug auf das Vollstreckungs- und Insolvenzrecht tätig. An der Handwerkskammer Koblenz unterrichtet er Steuerrecht sowie Bilanzsteuerrecht. Daneben hält er Vorträge zu Themen der Insolvenzordnung an der Bundesfinanzakademie Brühl/Berlin, bei verschiedenen Rechtsanwaltskammern und für die Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung. Holger Busch ist durch insolvenzrechtliche Veröffentlichungen für verschiedene Verlage ausgewiesen, Autor von *Insolvenzrecht und Steuern visuell* und Mitherausgeber der Zeitschrift *InsbürO*.



**Conny Prasser, Dipl.-Kffr., Dipl.-Rpf. (FH),
COPRA Consulting, Moritzburg**

Conny Prasser, Diplom-Kauffrau, Diplom-Rechtspflegerin (FH), leitet die Kanzlei COPRA Consulting, die im Bereich des insolvenzrechtlichen Vergütungsrechts tätig ist. Zuvor war sie mehr als 15 Jahre in der überregionalen Sozietät KÜBLER für den gesamten Vergütungsbereich verantwortlich. Sie verfügt über langjährige Erfahrung im insolvenzrechtlichen Vergütungsrecht sowie in der Vergütungspraxis der einzelnen Insolvenzgerichte. Vor ihrer Tätigkeit bei KÜBLER war Conny Prasser als Rechtspflegerin beim Insolvenzgericht Dresden tätig. Sie ist Mitautorin des *Kübler/Prütting/Bork* und betreut die Kommentierung der InsVV.



**Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, RA,
FAInsR, FAHandels-/GesR, FASsteuerR, StB,
FOM Hochschule Essen**

Prof. Dr. Jens M. Schmittmann lehrt an der FOM Hochschule Essen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wirtschafts- und Steuerrecht. Daneben ist er als Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Fachanwalt für Steuerrecht sowie als Steuerberater in Essen tätig und verfügt über eine mehr als 15-jährige Praxis als Insolvenzverwalter. Er ist Vizepräsident des RIFAM Rhein-Ruhr-Instituts für angewandte Mittelstandsforschung e.V., Essen/Düsseldorf, Mitglied des Anwaltsenats des Bundesgerichtshofs, Gastdozent an der Bundesfinanzakademie Bonn/Berlin und der Justizakademie Nordrhein-Westfalen sowie u.a. Verfasser und Mitherausgeber der Bücher *Haftung der Organe in Krise und Insolvenz*, *Das insolvenzrechtliche Mandat*, *Praxis der Insolvenzanfechtung*, *Beteiligung der Kommunen am Insolvenzverfahren*, *Insolvenzen und Steuern* und *Steuerstrafrechtliche Risiken in Krise und Insolvenz*.



**Dr. Jan Teerling, RA, FAInsR, M.M.,
Teerling Insolvenzverwaltung, Ibbenbüren**

Dr. Jan Teerling ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht und Master of Mediation. Er wird als Insolvenzverwalter seit mehr als 15 Jahren bei ver-

schiedenen Gerichten bestellt. Der Schwerpunkt der Kanzlei des Referenten liegt im Wirtschaftsrecht (inkl. Insolvenzverwaltung/Sanierung/Restrukturierung), dem Steuerrecht sowie der Mediation. Als Mediator (Mediator nach DGM-Standard) ist Dr. Jan Teerling assoziierter Partner der Mediationskanzlei Ponschab+Partner im Wirtschaftsbereich für KMUs und Freiberufler und Vorstandsmitglied der DGM sowie der Zertifizierungskommission. Hinzu kommen Mitgliedschaften in verschiedenen Mediationsverbänden. Die Anwendbarkeit von Mediation im Regelinsolvenzverfahren, Planverfahren und der Eigenverwaltung war Inhalt seiner Promotion.



RiAG Dr. Benjamin Webel, Ulm

Dr. Benjamin Webel trat 2006 in den Justizdienst des Landes Baden-Württemberg ein. Nach Absolvierung verschiedener Stationen der Justiz im OLG-Bezirk Stuttgart ist er seit 2010 Richter am Amtsgericht Ulm und dort Leiter der Insolvenzabteilung, wo er unter anderem für Großverfahren wie „Schlecker“ und „Centrotherm“ zuständig war. 2008 promovierte er zum Thema „Die Haftung des Insolvenzverwalters gem. § 61 InsO“. Dr. Benjamin Webel lehrt an der Hochschule für Wirtschaft in Geislingen im Masterstudiengang „Unternehmensrestrukturierung und Insolvenzmanagement“, an der Deutschen Richterakademie hat er insolvenzrechtliche Fachbeiträge veröffentlicht und ist bei zahlreichen insolvenzrechtlichen Fachtagungen in Erscheinung getreten. Darüber hinaus ist er Mitautor des Kommentars zur *InsO Graf-Schlicker*, des Großkommentars *Kübler/Prütting/Bork*, des Werks *Kommunale Forderungen in der Insolvenz* sowie beim *Handbuch Insolvenzplan* von Brünkmans/Thole.



**Sylvia Wipperfürth, LL.M. (Com.), Dipl.-Rpf. (FH),
SIW SachverständigenInstitut für Insolvenz- und
Wirtschaftsrecht, Alsdorf/Aachen**

Dipl.-Rechtspflegerin (FH) Sylvia Wipperfürth, LL.M. (Com.), ist Leiterin des Sachverständigen-Instituts für Insolvenz- und Wirtschaftsrecht, Autorin, Sachverständige, Mediatorin BM[®] und Referentin. Sie verfügt über langjährige Berufspraxis in der Abwicklung von Insolvenzverfahren und einschlägige Erfahrungen in den Bereichen des Unternehmens- und Verbraucherinsolvenzrechts, ist ausgewiesen durch zahlreiche Veröffentlichungen zu insolvenzrechtlichen Spezialfragen und Autorin diverser Fachbücher sowie Mitwirkende beim Insolvenzordnungskommentar *Kübler/Prütting/Bork*. Sylvia Wipperfürth ist Mitherausgeberin der *InsbürO* und Mitglied im Arbeitskreis für Insolvenzwesen Köln e.V., in der Bundesvereinigung der Sachbearbeiter in Insolvenzsachen e.V., in der Neuen Insolvenzverwaltervereinigung Deutschlands e.V. sowie im Ausschuss für Mediation und Konfliktmanagement des Aachener Anwaltvereins.

Leitung/Moderation



**Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, RA,
FAInsR, FAHandels-/GesR, FASsteuerR, StB,
FOM Hochschule Essen**

Teilnehmer

- Insolvenz Sachbearbeiter
- Insolvenz buchhalter
- Mitarbeiter in Insolvenzverwalterbüros und Rechtsanwaltskanzleien
- Mitarbeiter in Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
- Junge Rechtsanwälte und Insolvenzverwalter

Termin, Ort und Teilnahmegebühr

Termin: Freitag, **13. November 2020**
von 9.30 bis 17.15 Uhr

Ort: Ameron Hotel Regent
Melatengürtel 15 · 50933 Köln
Tel. (0221) 5499 0 · Fax (0221) 5499 998

Gebühr: € 665,78 zzgl. MwSt. (= brutto € 772,30)
inkl. Tagungsunterlagen, Pausenerfrischungen und Mittagessen.

Die Wegbeschreibung zum Tagungshotel erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Bei Bedarf buchen Sie Ihr Zimmer bitte rechtzeitig direkt im Hotel (begrenzt Zimmerkontingent).

GOI – Grundsätze ordnungsgemäßer Insolvenzverwaltung des VID (Verband Insolvenzverwalter Deutschlands e.V.)

Mit den für alle VID-Mitglieder verbindlichen **Grundsätzen ordnungsgemäßer Insolvenzverwaltung (GOI)** setzt der VID Maßstäbe für eine unabhängige, transparente und qualitativ anspruchsvolle Insolvenzverwaltung. Diese Berufsregeln sehen für Insolvenzverwalter mindestens 30 Stunden Fortbildung im Jahr vor. Außerdem müssen Insolvenzverwalter lt. GOI garantieren, dass für die von ihnen eingesetzten Sachbearbeiter mindestens ein Personen-Tag („Mann-Tag“) pro Sachbearbeiter und pro Jahr für Aus- und Fortbildungskurse aufgewandt wird. Für zahlreiche RWS-Veranstaltungen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung nach GOI. Die Fortbildungstunden werden im Rahmen der GOI-Zertifizierung vom Auditor der beauftragten akkreditierten Zertifizierungs-gesellschaft geprüft.

Ansprechpartnerinnen

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung!



Silvia Schuch
Seminarkoordinatorin
Veranstaltungsorganisation und
Teilnehmerverwaltung
Tel. (0221) 400 88 30



Lidia Beyer
Rechtsanwältin
Seminarleiterin
Inhalt und Konzeption
Tel. (0221) 400 88 41

Anmeldung bitte faxen an (0221) 400 88 77

RWS-Jahrestagung für Insolvenz Sachbearbeiter 2020

Ja, ich melde mich unter Anerkennung Ihrer unten stehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen verbindlich für Ihre Veranstaltung **RWS-Jahrestagung für Insolvenz Sachbearbeiter 2020** (2201196) am **13. November 2020 in Köln** zum Preis von € 665,78 zzgl. MwSt. an.

Die Rechnung bitte ich auszustellen
auf mich die Firma/Kanzlei _____ Kundennummer (wenn vorhanden)

Name/Vorname _____

Beruf/Position im Unternehmen _____

Firma/Kanzlei (bitte genaue Firmierung angeben) _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Telefax _____

E-Mail

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die hier von mir angegebenen Daten zur Geschäftsabwicklung elektronisch erfasst und gespeichert werden.

Ich wünsche den Rechnungsversand per E-Mail. Sofern von o.g. E-Mail-Adresse abweichend, bitte an folgende Adresse senden: _____

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die hier von mir angegebenen Daten dazu genutzt werden, mir auch in Zukunft Angebote des RWS Verlages zukommen zu lassen.

Datum/Unterschrift _____

Angaben zum Datenschutz

Ihre Daten werden nur insoweit an Dritte weitergegeben, als mit diesen ein Vertrag zur Erfüllung der oben genannten Zwecke besteht. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 a EU-DSGVO. Verantwortlich für die Datenverwendung ist die RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG, Aachener Straße 222, 50931 Köln, PhG: RWS Beteiligungs-GmbH. Sie können die uns erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter der o.g. Adresse.

Info und Online-Anmeldung unter: rws-seminare.de/2201196

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB): Der Teilnehmer erhält auf seine schriftliche Anmeldung eine Anmeldebestätigung seitens des RWS Verlages, durch die der Vertrag bindend zustande kommt. Der Rechnungsversand erfolgt per E-Mail. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer die Anmeldung stornieren und bekommt die volle Teilnahmegebühr erstattet. Für die Bearbeitung der Stornierung wird eine Pauschale in Höhe von € 35,00 netto erhoben. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Sollte durch den Teilnehmer nur eine Veranstaltung, die Bestandteil eines Pakets ist, storniert werden, muss für die verbleibende Veranstaltung der reguläre volle Preis gezahlt werden. Wenn eine Veranstaltung, die Bestandteil eines Pakets ist, durch den Verlag abgesagt wird, zahlt der Teilnehmer für die verbleibende Veranstaltung 50% des Paketpreises. Selbstverständlich erhält der Teilnehmer in diesem Fall trotz Stornierung die Veranstaltungsunterlagen. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Seminarpakete sind jeweils nicht auf zwei Personen aufteilbar, sondern müssen jeweils von ein und derselben Person gebucht und besucht werden. Rabatte sind nicht kombinierbar, sondern können nur alternativ in Anspruch genommen werden. Auf Paketpreise wird kein Rabatt gewährt. Auf den in Anspruch zu nehmenden Rabatt ist bei der Anmeldung hinzuweisen. Der Rabatt für ZRI-Abonnenten gilt nur einmal pro Abo-Nummer und Tagung. Ein Rabatt für BS-InsO-e.V.-Mitglieder wird mit schriftlichem Mitgliedsnachweis gewährt. Der RWS Verlag behält sich vor, die Teilnahmebestätigung einseitig zu widerrufen oder den Veranstaltungstermin kurzfristig abzusagen. Die bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird erstattet. Änderungen des Veranstaltungsprogramms sind vorbehalten. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Von den hier aufgeführten Teilnahmebedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit. Sie können unsere AGB online einsehen unter rws-seminare.de/agb.



RWS Verlag
Kommunikationsforum

Weiterkommen im Wirtschaftsrecht.
Bücher. Zeitschriften. Seminare. Online.



RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG
Aachener Str. 222 · 50931 Köln · Tel.: (0221) 400 88 30 · Fax: (0221) 400 88 77
E-Mail: seminar@rws-verlag.de · rws-seminare.de